



Presse – Ausschnitt FLZ - Dinkelsbühl - Feuchtwangen vom 31.03.2022

## Straßenbau dauert bis Ende Juni

Auf 400 Metern erhält die Ortsdurchfahrt in Unteramprach eine neue Decke – Gemeinde Schnelldorf zahlt für Gehwege



Besprechung an der Baustelle in Unteramprach (hinten von links): Bürgermeister Tobias Strauß, Ingenieur Uwe Härtfelder, Tobias Wagner vom Staatlichen Bauamt, Bauleiter Stefan Fausner, Abteilungsleiter Andreas Fechner vom Staatlichen Bauamt und Markus Seitz von der Straßenmeisterei Feuchtwangen. Foto: Tina Hofmann-Meyer

**UNTERAMPFRACH (ph)** - Die Ortsdurchfahrt der Staatsstraße 2222 in Schnelldorfs Ortsteil Unterampfrach wird jetzt saniert: Die neue Fahrbahndecke solle bis Ende Juni aufgetragen sein, kündigte Bürgermeister Tobias Strauß jetzt bei einer Besprechung vor Ort an.

Bereits im Vorfeld hat die Gemeinde die Ableitungskanäle vom Hauptort Schnelldorf sowie von Oberampfrach her im Bereich der Anschlussstelle in Unterampfrach sanieren lassen. Nachdem diese Arbeiten nun abgeschlossen sind, steht der Straßenbau an, der in einer Pressemitteilung aus dem Rathaus als beispielhafte konzertierte Maßnahme zwischen der Kommune, dem Staatlichen Bauamt und dem Landkreis Ansbach bezeichnet wird.

### Zusagen von Bauamt und Landkreis

Die Ortsdurchfahrt sei in einem schlechten Zustand, heißt es weiter. Um Abhilfe zu schaffen, habe die Gemeinde Gespräche mit dem Staatlichen Bauamt und dem Landkreis geführt und dabei die Zusage erhalten, dass im Zuge der Neuverlegung des Kanals im öffentlichen Grund auch die Straße saniert werde. Zudem seien Baubehörde und Kreis bereit, die Kosten dafür mitzutragen.

Auf einer Länge von 400 Metern werde nun die Ortsdurchfahrt „auf ganzer Breite mit einer neuen Fahrbahndecke versehen“, wird Abteilungsleiter Andreas Fechner vom Staatlichen Bauamt in der Pressemitteilung zitiert. Ebenfalls saniert würden „der Gehwegs- und Wasserführungsbereich“ sowie die Verkehrsinsel in der Fahrbahnmitte.

Die Gesamtkosten bezifferte Fechner bei dem Vororttermin auf rund 483 000 Euro. Davon übernahmen der Landkreis rund 37 000 und das Bauamt etwa 251 000 Euro. Derweil trage die Gemeinde Schnelldorf den mit gut 195 000 Euro erwarteten Auf-

wand für die Sanierung der Gehwege.

„Ich freue mich schon heute auf die Fertigstellung dieser Maßnahme. Die Ortsdurchfahrt Unterampfrach erstrahlt dann endlich wieder in neuem Glanz“, erklärte Schnelldorfs

Bürgermeister Tobias Strauß abschließend. Zugleich dankte er den Anwohnern „für die bisherige gute Zusammenarbeit und das Durchhaltevermögen“ während der Arbeiten. In deren Zuge, kündigte er an, werde die Staatsstraße voll gesperrt.